Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel. Einleitung —— 1
§ 1. Praktische Bedeutung des Erbrechts — 1
§ 2. Erbschaftsteuerrecht —— 3
§ 3. Die geschichtliche Entwicklung des Erbrechts —— 13
A. Das germanische Recht —— 14
B. Das römische Recht —— 15
C. Die Entstehungsgeschichte des 5. Buches im BGB —— 16
§ 4. Erbrechtsreformen —— 17
A. Die Notwendigkeit von Erbrechtsreformen —— 17
B. Die wichtigsten Reformen seit Inkrafttreten des BGB —— 18
I. Testamentsgesetz (1938) —— 18
II. Gleichberechtigungsgesetz (1957) —— 18
III. Nichtehelichengesetz (1969) —— 19
IV. Erbrechtsgleichstellungsgesetz (1997) —— 20
V. Gesetz über die Anerkennung gleichgeschlechtlicher Lebens-
partner —— 22
VI. Erbrechtsreform 2009 —— 22
C. Die Zukunft des Erbrechts —— 22
§ 5. Rechtsquellen —— 24
A. Verfassungsrecht —— 24
I. Institutsgarantie —— 24
II. Individualgrundrecht —— 25
III. Grenze für den inhalts- und schrankenbestimmenden Gesetz- geber — 26
B. Sonstige Rechtsquellen — 27
I. Vorschriften des BGB außerhalb des fünften Buches — 27
II. Normen des HGB mit erbrechtlichem Regelungsinhalt — 28
III. Die Anerbengesetze — 28
IV. Verfahrensgesetze mit erbrechtlichem Bezug — 29
V. Die Vorschriften des EGBGB — 30
VI Die FIL-Erhrechtsverordnung — 31

§ 6. Grundbegriffe und Grundprinzipien — 33

A. Grundbegriffe — 33
I. Erbfall und Erblasser —— 33
II. Erbe und Erbfähigkeit —— 33
III. Erbschaft und Nachlass — 36
B. Grundprinzipien —— 36
2. Kapitel. Gesetzliche Erbfolge —— 39
§ 1. Das Verwandtenerbrecht — 39
A. Grundlagen — 39
I. Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge — 39
II. Grundgedanken der gesetzlichen Erbfolge —— 40
III. Anwendungsbereich im Rahmen der gewillkürten Erbfolge —— 41
B. Die Verwandten als Erbberechtigte —— 42
I. Der Begriff der Verwandtschaft —— 42
II. Verwandtschaft kraft Abstammung —— 42
III. Verwandtschaft ohne Abstammung —— 43
C. Grundprinzipien —— 44
I. Das Parentelsystem —— 44
II. Die Erbfolge nach Stämmen (Stammes- und Liniensystem) —— 47
III. Das Gradsystem —— 50
D. Beispiele zur Beerbung in der 1.–3. Ordnung —— 51
I. Gesetzliche Erbfolge in der ersten Ordnung — 51
II. Gesetzliche Erbfolge in der zweiten Ordnung — 52
III. Gesetzliche Erbfolge in der dritten Ordnung —— 53
E. Sonderfall: Gesetzliches Erbrecht bei mehrfacher Verwandtschaft — 55
§ 2. Das gesetzliche Ehegattenerbrecht — 55
A. Allgemeine Voraussetzungen —— 55
I. Bestehen der Ehe im Zeitpunkt des Erbfalls —— 55
II. Kein Ausschluss des Ehegattenerbrechts — 56
B. Der Erbteil des Ehegatten nach § 1931 Abs. 1 u. 2
(ohne Berücksichtigung des Güterstandes) — 58
I. Erbteil neben Verwandten der 1. Ordnung — 59
II. Erbteil neben Verwandten der 2. Ordnung — 59
III. Erbteil neben Verwandten der 3. Ordnung — 59
IV. Erbteil neben Verwandten entfernterer Ordnungen — 60
V. Erbrecht des verwandten Ehegatten — 61
XII

VII. Eingetragene Partnerschaft —— 61 VIII. Prüfungsreihenfolge —— 62
VIII. Prüfungsreihenfolge — 62
C. Umfang des Ehegattenerbrechts unter Berücksichtigung des jeweiligen
Güterstandes — 62
I. Einfluss der Zugewinngemeinschaft auf das Ehegattenerbrecht — 62
II. Einfluss der Gütertrennung auf das Ehegattenerbrecht — 65
III. Einfluss der Gütergemeinschaft auf das Ehegattenerbrecht —— 65
D. Der Voraus des Ehegatten — 66
E. Der Dreißigste — 67
F. Wiederholung und Vertiefung — 67
§ 3. Erbrecht des Staates —— 68
A. Normzweck — 68
B. Voraussetzungen des Staatserbrechts — 68
C. Rechtsfolgen — 69
D. Verfahren — 70
3. Kapitel. Die gewillkürte Erbfolge —— 71
§ 1. Begriff und Arten der Verfügung von Todes wegen —— 71
g 1. Degini unu Aiten dei Venugung von Todes Wegen — /1
§ 2. Das Testament —— 73
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73
§ 2. Das Testament —— 73
§ 2. Das Testament —— 73 A. Begriff und Arten —— 73
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100
§ 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100 C. Inhalt der Verfügungen von Todes wegen — 102
S 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100 C. Inhalt der Verfügungen von Todes wegen — 102 I. Die Enterbung — 102
S 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100 C. Inhalt der Verfügungen von Todes wegen — 102 I. Die Enterbung — 102 II. Die Erbeinsetzung — 103
S 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100 C. Inhalt der Verfügungen von Todes wegen — 102 I. Die Enterbung — 102 II. Die Erbeinsetzung — 103 III. Das Vermächtnis — 116
S 2. Das Testament — 73 A. Begriff und Arten — 73 B. Wirksamkeitsvoraussetzungen — 74 I. Persönliche Errichtung — 74 II. Testierwille — 78 III. Testierfähigkeit — 80 IV. Gesetzes- und Sittenwidrigkeit gemäß §§ 134, 138 — 83 V. Formvorschriften für die ordentlichen Testamente — 91 VI. Besonderheiten der außerordentlichen Testamente — 98 VII. Wiederholung und Vertiefung — 100 C. Inhalt der Verfügungen von Todes wegen — 102 I. Die Enterbung — 102 II. Die Erbeinsetzung — 103 III. Das Vermächtnis — 116 IV. Die Auflage — 120

VIII. Nicht-erbrechtliche Anordnungen —— 131
IX. Wiederholung und Vertiefung — 133
§ 3. Gemeinschaftliches Testament — 133
A. Begriff —— 133
B. Die Form gemeinschaftlicher Testamente —— 135
I. Das öffentliche gemeinschaftliche Testament —— 135
II. Das eigenhändige gemeinschaftliche Testa-
ment —— 136
III. Gemeinschaftliche Nottestamente —— 137
IV. Mischformen —— 137
C. Besondere Voraussetzungen des gemeinschaftlichen
Testaments —— 137
I. Gemeinschaftlichkeit der Erklärung —— 137
II. Wirksame Ehe —— 140
D. Arten gemeinschaftlicher Testamente —— 142
I. Das gleichzeitige Testament (äußerlich gemeinsames
Testament) —— 142
II. Das gegenseitige Testament (reziprokes Testament) —— 142
III. Das wechselbezügliche (korrespektive) gemeinschaftliche
Testament —— 142
E. Der Inhalt gemeinschaftlicher Testamente —— 143
I. Allgemeines —— 143
II. Wechselbezügliche Verfügungen der Ehegatten —— 143
F. Praktisch wichtige Gestaltungen beim gemeinschaftlichen Testa-
ment —— 149
I. Gegenseitige Erbeinsetzung —— 149
II. Einbeziehung Dritter —— 149
III. Wiederverheiratungsklauseln —— 151
IV. Pflichtteilsklauseln (Schutz vor Pflichtteilsansprüchen) — 152
G. Prozessuale Aspekte —— 156
H. Wiederholung und Vertiefung —— 156
l. Muster —— 157
§ 4. Der Erbvertrag —— 159
A. Begriff — 159
B. Arten des Erbvertrages — 160
I. Einseitige und mehrseitige Erbverträge —— 160
II. Entgeltliche und unentgeltliche Erbverträge — 161
XIV
21. T

VII. Pflichtteilsentziehung und -beschränkungen — 130

c.	Die Errichtung eines Erbvertrages: Besondere Wirksamkeits-
	voraussetzungen — 162
	I. Persönliche Errichtung — 162
	II. Unbeschränkte Geschäftsfähigkeit —— 162
	III. Form —— 163
	IV. Amtliche Verwahrung — 164
D.	Der Inhalt von Erbverträgen — 164
	I. Allgemeines —— 164
	II. Vertragsmäßige Verfügungen — 165
	III. Einseitige Verfügungen — 166
	IV. Häufige Gestaltungen beim Erbvertrag — 167
E.	Die Bindungswirkung des Erbvertrages — 169
	I. Rechtsgrund der Bindungswirkung — 169
	II. Rechtsfolgen der erbvertraglichen Bindung — 169
F.	Beseitigung der Bindungswirkung — 177
G.	Wiederholung und Vertiefung — 177
Н.	Muster —— 178
٠ .	F. Die Auslagung einer Verfügung von Tedes wagen. 190
	5. Die Auslegung einer Verfügung von Todes wegen —— 180 Die Testamentsauslegung —— 181
А.	I. Auslegungsgründe —— 181
	II. Feststellung der äußeren Formwirksamkeit —— 181
	III. Ziel der Auslegung — 181
	IV. Erläuternde Testamentsauslegung —— 183
	V. Ergänzende Auslegung —— 186
	VI. Wiederholung und Vertiefung — 192
	VII. Der Grundsatz der wohlwollenden Auslegung, § 2084
	(benigna interpretatio) —— 193 VIII. Umdeutung —— 194
	IX. Weitere gesetzliche Auslegungs- und Ergänzungsregeln —— 195
	X. Erbrechtliche Auslegungsverträge — 197
R	Auslegung eines Erbvertrags — 197
υ.	I. Vertragsmäßige Verfügungen — 198
	II. Einseitige Verfügungen —— 198
	III. Gesetzliche Auslegungsregeln — 198
r	Auslegung von Ehegattentestamenten — 199
٠.	I. Wechselbezügliche Verfügungen, § 2270 Abs. 1 — 199
	II. Nicht wechselbezügliche Verfügungen — 199
	III. Gesetzliche Auslegungsregeln — 199
	m. Geseizhene Austegungsregeth — 177

XVI

§ 6. Die Aufhebung einer Verfügung von Todes wegen — 200
A. Aufhebung testamentarischer Verfügungen —— 200
I. Der Widerruf eines Testaments —— 200
II. Anfechtung letztwilliger Verfügungen — 208
III. Wiederholung und Vertiefung — 227
B. Besonderheiten der Aufhebung von Ehegattentestamenten — 22
I. Grundsätzliches —— 227
II. Nicht wechselbezügliche Verfügungen —— 227
III. Wechselbezügliche Verfügungen —— 228
C. Besonderheiten der Aufhebung von Erbverträgen —— 230
I. Grundsätzliches —— 230
II. Einseitige Verfügungen —— 230
III. Vertragsmäßige Verfügungen —— 231
4. Kapitel. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft —— 237
§ 1. Der Erbanfall —— 237
§ 2. Erbunwürdigkeit —— 237
A. Begriff —— 238
B. Erbunwürdigkeitsgründe — 238
C. Ausschluss der Erbunwürdigkeit — 240
D. Erbunwürdigkeitsklage — 241
E. Folgen einer erfolgreichen Anfechtungsklage — 241
F. Vermächtnis- und Pflichtteilsunwürdigkeit —— 242
§ 3. Der Erbverzicht —— 242
A. Gegenstand des Verzichts und Abschluss des Vertrages — 243
B. Aufhebung des Verzichts —— 244
C. Abfindungsvertrag —— 245
§ 4. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft —— 246
A. Allgemeines —— 246
B. Ausschlagungsrecht — 246
C. Ausschlagungsform und -frist —— 248
D. Umfang der Annahme bzw. Ausschlagung — 250
E. Anfechtung von Annahme oder Ausschlagung —— 250
§ 5. Wiederholung und Vertiefung —— 254

§ 1. Der vorläufige Erbe — 255 A. Einleitung — 255 B. Vornahme von Verpflichtungsgeschäften — 255 C. Vornahme von Verfügungen — 256 I. Allgemeines — 256 II. Probleme des gutgläubigen Erwerbs — 257 III. Erfüllung einer Nachlassverbindlichkeit — 257 D. Vornahme einseitiger Rechtsgeschäfte gegenüber dem vorläufigen Erben — 258 E. Haftung des vorläufigen Erben vor Erbschaftsannahme — 258 F. Wiederholung und Vertiefung — 260 § 2. Der Erbschaftsanspruch, §§ 2018 ff. — 261 A. Einleitung — 261 B. Die Anspruchsvoraussetzungen des § 2018 — 262 I. Der Erbe als Anspruchsteller — 262 II. Erbschaftsbesitzer als Anspruchsgegner — 262 III. "etwas aus der Erbschaft erlangt" — 263 IV. Konkurrierende Ansprüche des Erben — 263 § 3. Der Surrogationsgrundsatz, § 2019 Abs. 1 — 264 A. Allgemeines — 264 B. Die Voraussetzungen der Norm — 264 I. Ersatzgegenstand ("was") — 264 II. Rechtsgeschäftlicher Erwerb — 265 III. "mit Mitteln der Erbschaft" — 266 § 4. Die Herausgabe der Nutzungen gemäß § 2020 — 268 § 5. Sekundäransprüche des Erben — 269 A. Die Haftung des gutgläubigen Erbschaftsbesitzers, § 2021 — 269 B. Die Haftung des verklagten Erbschaftsbesitzers, § 2023 — 270 C. Die Haftung des bösgläubigen Erbschaftsbesitzers, § 2024 — 270 D. Die Haftung des deliktischen Erbschaftsbesitzers, § 2025 — 271 § 6. Die Verwendungsersatzansprüche des Erbschaftsbesitzers,

§§ 2022 ff. — 272

A. Gutgläubiger, unverklagter Erbschaftsbesitzer — 272

5. Kapitel. Die Rechtsstellung des Erben — 255

 B. Verklagter, bösgläubiger bzw. deliktischer Erbschaftsbesitzer — C. Wiederholung und Vertiefung — 276 	– 274
§ 7. Erbenhaftung —— 276	
A. Einleitung — 276	
B. Grundsätze der Erbenhaftung — 277	
C. Arten der Nachlassverbindlichkeiten — 278	
D. Beschränkung der Haftung auf den Nachlass — 279	
I. Vorläufige Haftungsbeschränkung durch Dreimonats-	
sowie Aufgebotseinrede —— 279	
II. Endgültige Haftungsbeschränkung —— 279	
E. Inventarerrichtung — 289	
§ 8. Der Erbschein —— 290	
A. Inhalt und Arten des Erbscheins — 290	
B. Erteilungsverfahren — 292	
I. Zuständigkeit —— 292	
II. Antrag — 293	
III. Erteilung durch das Nachlassgericht —— 294	
C. Rechtsbehelfe gegen die Entscheidung des Nachlass-	
gerichts —— 294	
I. Zurückweisung des Antrages — 294	
II. Einziehung des Erbscheins —— 295	
D. Verhältnis zum Zivilprozess — 296	
E. Wirkungen —— 296	
I. Die Vermutung der Richtigkeit, § 2365 — 296	
II. Der öffentliche Glaube, §§ 2366 f. —— 297	
III. Widersprüchliche Erbscheine — 300	
F. Das Testamentsvollstreckerzeugnis, § 2368 — 300	
G. Wiederholung und Vertiefung — 304	
H. Muster — 304	
I. Erbschein — 304	
II. Testamentsvollstreckerzeugnis —— 305	
§ 9. Die Erbengemeinschaft — 305	
A. Einführung — 306	
B. Rechtsnatur der Miterbengemeinschaft und Rechtsstellung der	
Miterben — 306	
I. Der Nachlass als Sondervermögen — 307	
II. Die Rechtsstellung der Miterben — 308	
XVIII	

C. Die Verwaltung des Nachlasses — 311
I. Das Innenverhältnis —— 312
II. Das Außenverhältnis —— 313
D. Die Auseinandersetzung der Miterbengemeinschaft — 318
I. Der Anspruch auf Auseinandersetzung und seine Durch-
setzung — 318
II. Die Durchführung der Auseinandersetzung — 319
III. Ausgleichspflichten — 320
E. Die Haftung der Miterben — 326
I. Haftungslage vor Nachlassteilung — 326
II. Haftung nach Nachlassteilung — 327
F. Wiederholung und Vertiefung —— 330
6. Kapitel. Das Pflichtteilsrecht —— 331
§ 1. Bedeutung — 331
§ 2. Der pflichtteilsberechtigte Personenkreis — 332
§ 3. Der volle Pflichtteilsanspruch gem. § 2303 — 333
A. Ausschluss von der gesetzlichen Erbfolge —— 333
B. Ausschluss durch Verfügung von Todes wegen —— 333
C. Inhalt, Entstehung und Übertragbarkeit des Pflichtteilsanspruchs — 334
D. Schuldner des Pflichtteilsanspruchs — 335
E. Berechnung des Pflichtteils im Allgemeinen — 335
I. Ermittlung des konkreten Pflichtteilsbetrages — 336
II. Anrechnung und Ausgleichung — 337
F. Berechnung des Pflichtteils im Falle einer Zugewinngemeinschaft —— 341
I. Der Pflichtteil des enterbten Ehegatten — 341
II. Pflichtteil der Abkömmlinge neben dem Ehegatten —— 343
§ 4. Der Pflichtteilsrestanspruch, § 2305 —— 345
A. Voraussetzungen — 345
I. Vergleich des hinterlassenen Erbteils mit der Hälfte
des gesetzlichen Erbteils — 345
II. Vergleichsmaßstab im Falle der Zugewinngemeinschaft — 346
B. Rechtsfolge — 346
C. Wirkung der Ausschlagung — 346
C. Wilkung del Ausschlagung — 240

§ 5. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines belasteten Erbteils — 347	
§ 6. Der Pflichtteil bei Zuwendung eines Vermächtnisses, § 2307 — 34	8
§ 7. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch bei Schenkungen, § 2325 — 3	349
A. Voraussetzungen — 349	
I. Schenkung an einen Dritten — 349	
II. Frist des § 2325 Abs. 3 — 350	
III. Keine Anstandsschenkung, § 2330 — 351	
IV. Anspruchsberechtigung — 352 B. Rechtsfolge — 353	
I. Inhalt des Ergänzungsanspruchs und Anspruchsgegner — 353	
II. Berechnung — 353	
III. Berücksichtigung eines dem Pflichtteilsberechtigten	
gemachten Geschenks, § 2327 — 354	
IV. Verweigerungsrecht des selbst pflichtteilsberechtigten	
Erben, § 2328 —— 354	
§ 8. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch eines Erben, § 2326 —— 355	
§ 9. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch gegen den Beschenkten, § 2329 — 356	
§ 10. Der Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch, § 2314 — 356	
A. Der Auskunftsanspruch gem. § 2314 Abs. 1 S. 1 — 357	
B. Der Wertermittlungsanspruch gem. § 2314 Abs. 1 S. 2 — 358	
§ 11. Stundung des Pflichtteilsanspruchs, § 2331a — 359	
§ 12. Verjährung des Pflichtteilsanspruchs — 359	
§ 13. Ausschluss des Pflichtteilsrechts — 361	
A. Verlust des gesetzlichen Erbrechts — 361	
B. Pflichtteilsverzicht, § 2346 Abs. 2 — 361	
C. Die Pflichtteilsentziehung, §§ 2333 ff. — 362	
I. Entziehung des Pflichtteils, § 2333 — 362	
II. Verzeihung, § 2337 S. 1 — 362	
III. Entziehung durch letztwillige Verfügung, § 2336 Abs. 1, 2 — 363	•
D. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht, § 2338 — 363	

§ 14. Die Verteilung der Pflichtteilslast im Innenverhältnis — 364 A. Die Haftung der Miterben untereinander — 364
B. Verhältnis der Erben, Vermächtnisnehmer und Auflagenbegünstigten
zueinander — 367
§ 15. Wiederholung und Vertiefung — 367
7 Keeitel Candamashlana 200
7. Kapitel. Sonderprobleme —— 368
§ 1. Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall — 368
A. Einleitung — 368
I. Begriff — 368
II. Die Motive derartiger Rechtsgeschäfte — 369
III. Abgrenzung — 369
IV. Auswirkung der Einordnung — 371
B. Begriff und Voraussetzungen der Schenkung von Todes wegen,
§ 2301 Abs. 1 —— 375
I. Schenkungsversprechen —— 375
II. Befristung durch den Tod des Schenkers — 377
III. Bedingt durch das Überleben des Beschenkten — 378
IV. Formvorschriften und Rechtsfolgen eines nicht vollzogenen
Schenkungsversprechens auf den Todesfall — 380
V. Der lebzeitige Vollzug — 381
VI. Rechtsfolgen einer vollzogenen Schenkung auf den Todesfall — 392
C. Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall, §§ 328, 331 — 392
I. Deckungsverhältnis — 393
II. Valutaverhältnis —— 393
III. Rechtsfolgen eines wirksamen Vertrags zugunsten
Dritter auf den Todesfall —— 398
IV. Besonderheiten bei der Lebensversicherung — 399
D. Wiederholung und Vertiefung — 403
§ 2. Rechtsnachfolge in Unternehmen und Unternehmens-
beteiligungen — 404
A. Einleitung — 404
B. Einzelkaufmännisches Handelsgeschäft — 405
I. Das Handelsgeschäft als Teil der Erbschaft —— 405
II. Haftung des Unternehmens-Erben —— 405

III. Form der Fortführung — 406 IV. Sonderfall: Nachfolge eines minderjährigen Erben — 406 C. Rechtsnachfolge in Gesellschaftsbeteiligungen — 407 I. Personengesellschaftsbeteiligung — 407 II. Kapitalgesellschaftsbeteiligung — 417 D. Wiederholung und Vertiefung — 420 § 3. Der Erbschaftskauf — 420 A. Gegenstand des Erbschaftskaufs — 421 B. Das Verhältnis zwischen Erbschaftskäufer und -verkäufer — 421 I. Umfang der Verpflichtung — 422 II. Besonderheiten gegenüber dem allgemeinen Kaufrecht — 422 III. Das Innenverhältnis — 423 IV. Formerfordernisse — 423 C. Das Verhältnis zu Nachlassgläubigern — 424 D. Die Erfüllung — 424 E. Wiederholung und Vertiefung — 426 Anhang — 427 Literaturverzeichnis - 453 Sachverzeichnis — 455